

Finanzdepartement

Departementssekretariat

Bahnhofstrasse 15
Postfach 1230
6431 Schwyz
Telefon 041 819 23 23
Telefax 041 819 23 09
fd@sz.ch



September 2014

Gemeindefinanzstatistik 2009–2013

Schlussbericht

Kontakt

Finanzdepartement
Departementssekretariat
Bahnhofstrasse 15
Postfach 1230
6431 Schwyz

Tel.: 041 819 23 23
Fax.: 041 819 23 09
E-Mail: fd@sz.ch

Inhaltsverzeichnis

0	Kommentar	4
1	Kennzahlen der Laufenden Rechnung 2009–2013	19
1.1	Selbstfinanzierung	19
1.2	Selbstfinanzierungsanteil in Prozent	20
1.3	Kapitaldienstanteil in Prozent	21
1.4	Zinsbelastungsanteil	22
2	Kennzahlen der kommunalen Steuern 2009–2013	23
2.1	Absolute Steuerkraft, umgerechnet auf 100 Steuerprocente	23
2.2	Relative Steuerkraft in Fr. pro Einwohner	24
3	Kennzahlen der Investitionsrechnung 2009–2013	25
3.1	Bruttoinvestitionen in Fr. pro Einwohner	25
3.2	Nettoinvestitionen in Fr. pro Einwohner	26
4	Kennzahlen der Bestandesrechnung 2009–2013	27
4.1	Nettoschuld in Fr. pro Einwohner	27
4.2	Nettoschuld in Prozent der Steuerkraft	28
4.3	Fremdkapital	29
4.4	Finanzvermögen	30
4.5	Eigenkapital	31
4.6	Zusätzliche Abschreibungen	32
5	Kennzahlen der Gesamtrechnung 2009–2013	33
5.1	Selbstfinanzierungsgrad	33
5.2	Selbstfinanzierungsgrad während fünf Jahren	34
6	Normaufwendungen der Laufenden Rechnung 2009–2013	35
6.1	Normaufwandgruppe Schule, Nettoaufwendungen pro Schüler in Fr.	35
6.2	Normaufwandgruppe Strassenwesen, Nettoaufwendungen pro Laufmeter in Fr.	36
6.3	Einwohnerbezogene Nettoaufwendungen pro Einwohner in Fr.	37
6.4	Normaufwandgruppe Alters- und Pflegeheime, Nettoaufwendungen pro Einwohner in Fr.	38
6.5	Beiträge an den Kanton für Gemeinschaftsaufgaben pro Einwohner in Fr.	39
6.6	Normaufwandgruppe Kapitaldienst, Nettoaufwendungen pro Einwohner in Fr.	40
6.7	Gemeindespezifischer Sonderaufwand, Nettoaufwendungen pro Einwohner in Fr.	41
7	Normerträge der Laufenden Rechnung 2009–2013	42
7.1	Normertragsgruppe Steuern, Nettoerträge pro Einwohner in Fr.	42
7.2	Normertragsgruppe Kantonsbeiträge an Bezirke und Gemeinden pro Einwohner in Fr.	43
7.3	Normertragsgruppe weitere Erträge pro Einwohner in Fr.	44

0.1 Zusammenfassung

Wird die Finanzlage der Bezirke und Gemeinden nach den kantonalen Mittelwerten beurteilt, kann für die Jahre 2009-2013 unverändert eine positive Bilanz gezogen werden. Der Mittelwert des Kapitaldienstanteils aller Gemeinden ist auf einem tragbaren Niveau von 6.4 Prozent.

2013 haben die Bezirke und Gemeinden leicht geringere Bruttoinvestitionen als im Jahr 2012 getätigt. Die durchschnittliche Nettoschuld der Bezirke und Gemeinden hat sich seit dem Jahr 2009 von Fr. 612.-- auf Fr. 1 401.-- im Jahr 2013 erhöht. Insbesondere im Jahr 2013 stiegen die Nettoschulden gegenüber dem Vorjahr. Allerdings bestehen erhebliche Unterschiede zwischen den Gemeinden. Der Mittelwert der Zinsbelastung ist seit 2009 sehr stabil und kann von den Bezirken und Gemeinden gut verkraftet werden. Der Selbstfinanzierungsgrad hat sich dagegen verringert und lag im Jahr 2013 bei durchschnittlich nur gerade 58 Prozent. Ein Selbstfinanzierungsgrad von über 80 Prozent ist anzustreben.

Die relative Steuerkraft verharrt trotz anspruchsvollem wirtschaftlichem Umfeld auf hohem Niveau und erreichte im vergangenen Jahr Fr. 1 875.-- pro Einwohner. Allerdings ist die Entwicklung der Steuerkraft regional unterschiedlich. Insbesondere hat sich die Steuerkraft in der Gemeinde Wollerau auf einem hohen Niveau von Fr. 5 890.-- stabilisiert. Erfreulicherweise konnte auch bei den mittelgrossen Gemeinden die relative Steuerkraft pro Einwohner gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden.

Die unterschiedliche finanzielle Leistungsfähigkeit zeigt sich auch bei den erheblichen Differenzen beim Selbstfinanzierungsanteil in Prozent des Finanzertrages, der für eine solide Gemeinde mindestens zehn Prozent betragen sollte. Drei Bezirke und 23 Gemeinden weisen einen schwachen Selbstfinanzierungsgrad auf, der den Handlungsspielraum für bedeutende Investitionen vorübergehend einschränkt. Bei vier Gemeinden kann der Selbstfinanzierungsgrad als mittel und bei drei Gemeinden als gut bezeichnet werden.

Zusammenfassend zeigt sich die Finanzlage der Bezirke und Gemeinden solide. Einzig im Bereich der Investitionstätigkeit ist darauf zu achten, dass der Selbstfinanzierungsgrad wieder auf über 80 Prozent angehoben werden kann. Der innerkantonale Finanzausgleich hat es auch den einwohnermässig kleinen Gemeinden ermöglicht, Schwankungsreserven zu bilden. Mit Ausnahme der Gemeinde Morschach verfügen alle Bezirke und Gemeinden über genügend Schwankungsreserven, um auf Veränderungen der finanziellen Rahmenbedingungen reagieren zu können.

0.2 Gemeindefinanzstatistik

Die Bezirks- und Gemeinderechnungen werden im Kanton Schwyz nach dem schweizerischen Rechnungsmodell und nach einem *einheitlichen Kontenrahmen* geführt. Damit können vergleichbare Daten gewonnen werden. In der vorliegenden Veröffentlichung werden die wichtigsten Kennzahlen der letzten fünf Jahre ausgewertet und die mittelfristige Entwicklung der Bezirks- und Gemeindehaushalte kommentiert.

Um Vergleiche zwischen den Gemeinden in Richtung eines *Benchmarkings* zu erleichtern, werden die Tabellen nach der aufsteigenden Einwohnerzahl der Gemeinden gegliedert. Es werden vier Gemeindegruppen gebildet: eine erste bis 999 Einwohner, eine zweite von 1000 bis 2999 Einwohner, eine dritte von 3000 bis 5999 Einwohner und schliesslich eine vierte mit mehr als 6000 Einwohnern. Die Bezirke mit mehreren Gemeinden werden getrennt ausgewertet und dargestellt.

Die Gemeindefinanzstatistik schafft Transparenz und ist ein wichtiges *Führungsinstrument* für die kommunale Finanz- und Investitionspolitik. Gestützt auf die Gemeindefinanzstatistik wird auch der innerkantonale *Finanzausgleich* gesteuert. Die statistische Auswertung der Nettoaufwendungen und der Nettoerträge wird in Normaufwand- und Normertragsgruppen zusammengefasst. Sie bildet die Grundlage für den Normaufwandausgleich, der den Gemeinden individuell zugesichert und ausbezahlt wird. Schliesslich dient die Gemeindefinanzstatistik dem Kanton auch dazu, seine *Finanzaufsicht* über die Bezirke und Gemeinden wahrzunehmen.

0.3 Kennzahlen der Laufenden Rechnung

Selbstfinanzierung und Selbstfinanzierungsanteil in Prozent

Die Selbstfinanzierung in Franken pro Einwohner und der Selbstfinanzierungsanteil in Prozent des Finanzertrages geben Auskunft über die *finanzielle Leistungsfähigkeit* jeder Gemeinde. Je höher die Werte ausfallen, desto grösser ist der Spielraum für die Finanzierung der Investitionen oder für den Schuldenabbau.

Betrachtet man die *Selbstfinanzierung in Franken pro Einwohner*, kann festgestellt werden, dass sich der Durchschnittswert aller Gemeinden und Bezirke 2013 gegenüber dem Vorjahr leicht erhöht hat. Seit 2009 ist das kantonale Mittel von Fr. 691.-- auf Fr. 309.-- gesunken. Die Finanzierung der Investitionen ist weiterhin leicht eingeschränkt. 2013 weisen die Mehrgemeindebezirke Schwyz, March und Höfe sowie 19 Gemeinden eine Selbstfinanzierung unter Fr. 300.-- pro Einwohner und damit einen beschränkten Spielraum für den Abschreibungsbedarf von Investitionen aus. In den Gemeinden Freienbach, Steinen, Rothenthurm, Reichenburg, Muotathal, Einsiedeln, Ingenbohl und Oberiberg bewegt sich diese Kennzahl im Umfeld eines guten Mittelwertes zwischen Fr. 322.-- und Fr. 722.--, was auf eine finanziell solide Leistungsfähigkeit schliessen lässt. Schliesslich fallen die drei Gemeinden Feusisberg, Morschach und Riemenstalden mit relativ hohen Werten von über Fr. 1000.-- auf.

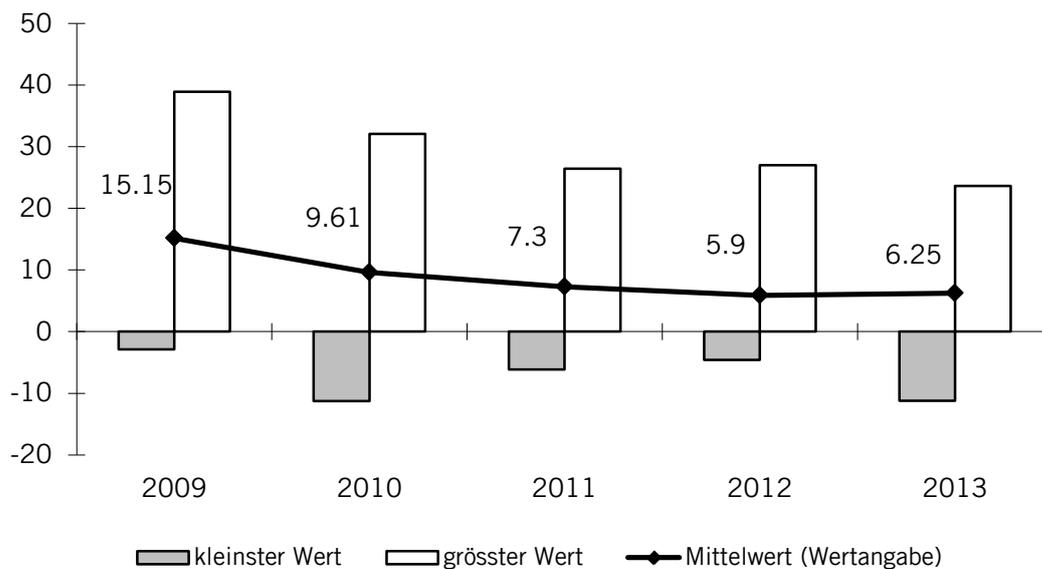
Der Selbstfinanzierungsanteil in Prozent charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welcher Anteil des Finanzertrages für die Finanzierung von neuen Investitionen eingesetzt werden kann. Je höher der Selbstfinanzierungsanteil, desto besser stehen die Möglichkeiten, neue Investitionen zu finanzieren.

Beurteilung:

- 0% = nicht vorhanden
- 0-10% = schwach
- 10-20% = mittel
- ab 20% = gut

Der *Selbstfinanzierungsanteil in Prozent des Finanzertrages* hat eine Spannweite von 0 bis 23 Prozent. Zwischen den kleinsten und grössten Werten bestehen jedoch unter den Gemeinden erhebliche Unterschiede. Damit werden die hohen Disparitäten in der finanziellen Leistungsfähigkeit innerhalb des Kantons abgebildet. Die Bezirke Schwyz, March und Höfe sowie 23 Gemeinden weisen einen schwachen Selbstfinanzierungsanteil in Prozent des Finanzertrages aus. Vorübergehend ist ihr Handlungsspielraum für bedeutende Investitionen eingeschränkt. Bei fünf Gemeinden kann der Selbstfinanzierungsanteil als mittel bezeichnet werden. Die Gemeinden Morschach und Feusisberg weisen einen guten Richtwert von über 20 Prozent aus. Die ausgewiesenen Disparitäten unter ganz unterschiedlichen geografischen, bevölkerungsmässigen und wirtschaftlichen Bedingungen werden bis zu einem bestimmten Grad durch den Finanzausgleich gemildert. Das kantonale Mittel liegt bei 6 Prozent und hat sich gegenüber 2009 von 15 auf 6 Prozent reduziert.

Grafik 1: Selbstfinanzierungsanteil der Bezirke und Gemeinden, kleinster, grösster und Mittelwert



Die Grafik 1 zeigt mit dem jeweils kleinsten und grössten Wert pro Jahr die grossen Unterschiede des Selbstfinanzierungsanteils. Er beträgt 2013 in Schübelbach minus 11.2 Prozent, in Feusisberg dagegen 23.6 Prozent des Finanzertrages, weil hier nebst den Abschreibungen ein relativ hoher Ertragsüberschuss verbucht werden konnte. Der Mittelwert 2013 des Selbstfinanzierungsanteils von 6.25 Prozent ist leicht angestiegen.

Kapitaldienstanteil in Prozent

Der Kapitaldienst wird in Prozent des Finanzertrages dargestellt. Damit wird ersichtlich, wie stark der Finanzertrag durch Zinsendienst und Abschreibungen belastet ist. Je höher der Wert, desto höher die Verschuldung (Zinsbelastung) und/oder die Investitionstätigkeit (Abschreibungsbedarf).

Beurteilung:

- 0–5% = tief
- 5–15% = tragbar
- 15–25% = hoch bis sehr hoch
- über 25% = kaum noch tragbar

Grafik 2: Kapitaldienstanteil der Bezirke und Gemeinden, kleinster, grösster und Mittelwert



Auch der Kapitaldienstanteil schwankt 2013 unter den Gemeinden zwischen den Extremwerten von 1.30 Prozent in Lachen und 16.1 Prozent in Morschach, während der Mittelwert aller Gemeinden auf ein tragbares Niveau von 6.40 Prozent des Finanzertrages leicht angestiegen ist. Bei neun Gemeinden liegt der Kapitaldienstanteil zwischen 0 und 5 Prozent, was als tiefe Belastung bezeichnet werden kann. Eine tragbare Belastung zwischen 5 und 15 Prozent weisen 20 Gemeinden und die drei Mehrgemeindebezirke aus. Die Gemeinden Morschach weist mit einem Kapitaldienstanteil zwischen 16 und 20 Prozent eine hohe Belastung aus. Morschach muss mittelfristig versuchen, seine Schulden und/oder Abschreibungen zu senken.

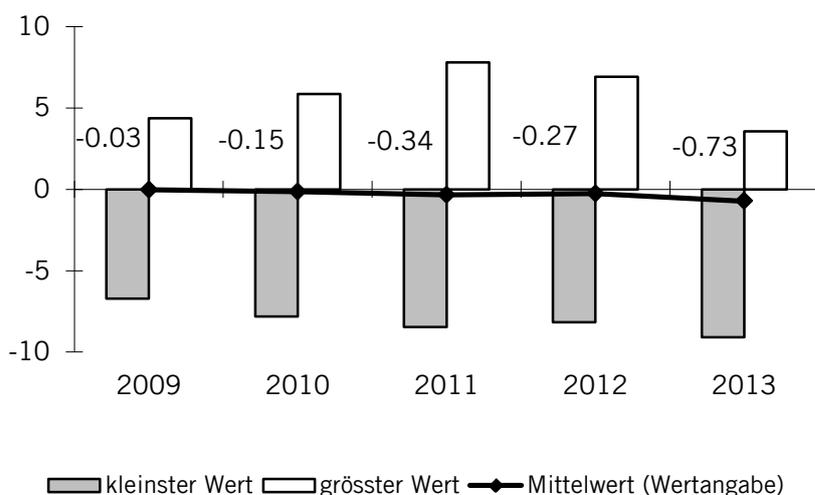
Zinsbelastungsanteil in Prozent

Die Nettozinsen werden in Prozent des Finanzertrages dargestellt. Damit wird ersichtlich, wie stark der Finanzertrag durch den Zinsendienst belastet ist. Je höher der Wert, desto höher ist in der Regel die Verschuldung.

Beurteilung:

- 0-2% = tiefe Verschuldung
- 2-5% = mittlere Verschuldung
- 5-8% = hohe Verschuldung
- über 8% = sehr hohe Verschuldung

Grafik 3: Zinsbelastungsanteil der Bezirke und Gemeinden, kleinster, grösster und Mittelwert



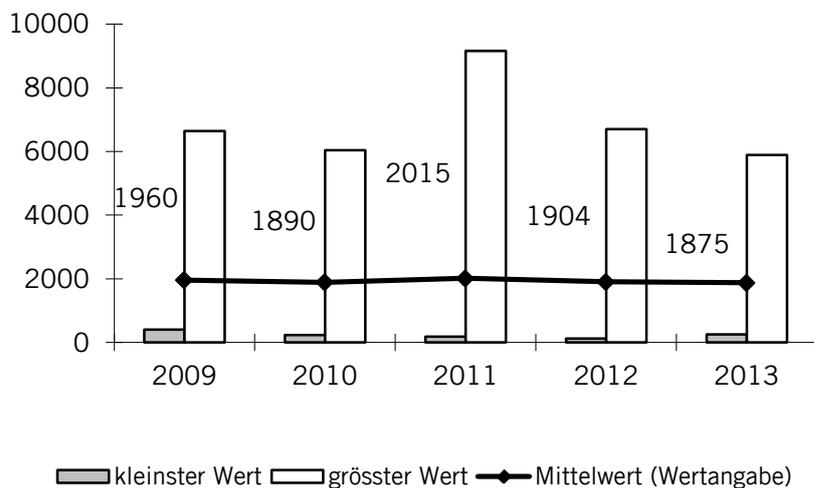
Der Mittelwert der Zinsbelastung ist tief und kann von den Bezirken und Gemeinden gut verkraftet werden. Der Mittelwert hat sich seit 2009 leicht verändert, was auf eine moderate zusätzliche Eigenmittelzunahme zurückzuführen ist. Der Bezirk Höfe und 14 Gemeinden weisen 2013 einen negativen Zinsbelastungsanteil aus. Diese Gemeinden erwirtschafteten mehr Erträge aus ihrem Vermögen, als sie Schuldzinsen zu bezahlen hatten. Bei 15 Gemeinden und den zwei Mehrgemeindebezirken Schwyz und March liegt der Zinsbelastungsanteil zwischen 0 und 2 Prozent, was als tiefe Verschuldung bezeichnet werden kann. Eine mittlere Belastung zwischen 2 und 5 Prozent weist einzig die Gemeinde Wangen aus.

0.4 Kennzahlen der kommunalen Steuern

Relative Steuerkraft pro Einwohner

Die Kennzahlen über die kommunale Steuerkraft erfassen die *Steuerertragsbasis* der Bezirke und Gemeinden. Je höher die Steuerkraft, desto grösser die finanzielle Leistungsfähigkeit und die Aussicht auf eine attraktive Steuerbelastung. Die relative Steuerkraft hat einen entscheidenden Einfluss auf den innerkantonalen Finanzausgleich, namentlich auf den horizontalen Finanzausgleich.

Grafik 4: Relative Steuerkraft der Bezirke und Gemeinden, kleinster, grösster und Mittelwert



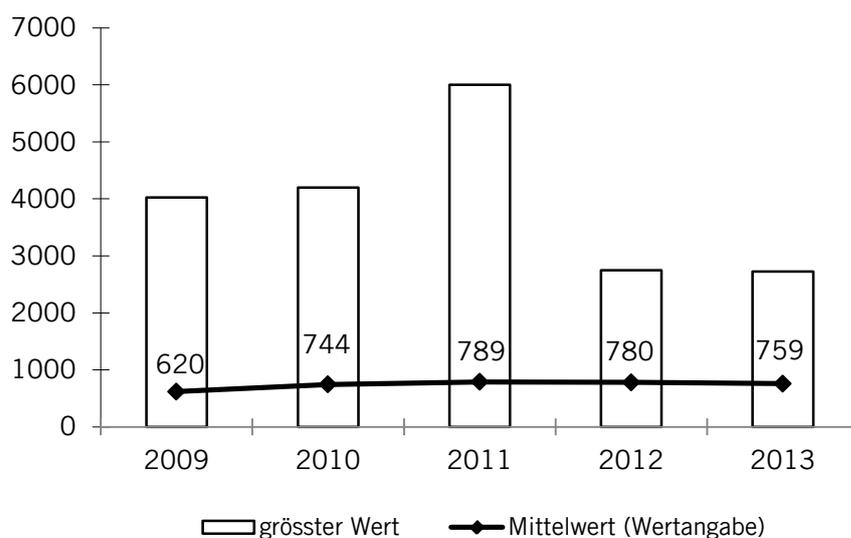
Das Bild der *relativen Steuerkraft* reflektiert über die letzten fünf Jahre hinweg eine kontinuierliche Disparität zwischen der kleinsten und grössten Steuerkraft in Franken pro Einwohner auf der einheitlichen Basis von 100 Prozent der einfachen Steuer. Sie entspricht der stark unterschiedlichen Leistungsfähigkeit, die zwischen den Gemeinden in Berggebieten und den Wachstumsgemeinden im Bezirk Höfe herrscht. Die Grafik zeigt, dass die relative Steuerkraft auf hohem Niveau weitergeführt wird. Dies ist eher überraschend, weil das wirtschaftliche Umfeld 2013 gesamthaft als schwierig zu bezeichnen ist. Erfreulicherweise konnte bei 19 Gemeinden und bei den Bezirken Schwyz und March die relative Steuerkraft pro Einwohner gegenüber dem Vorjahr gesteigert werden.

0.5 Kennzahlen der Investitionsrechnung

Bruttoinvestitionen und Nettoinvestitionen pro Einwohner

Die Kennzahlen über die Brutto- und Nettoinvestitionen pro Einwohner beschreiben die *Investitionstätigkeit* der Bezirke und Gemeinden. Weil die Bezirke und Gemeinden von der Fläche und Einwohnerzahl her sehr unterschiedlich strukturiert sind, unterliegen die Investitionen grossen zeitlichen Schwankungen; je nach auftretenden Infrastrukturbedürfnissen. Jedes Jahr gibt es Gemeinden, die keine Investitionen vornehmen. Der kleinste Wert der Bruttoinvestitionen beträgt deshalb von 2009–2013 jeweils Null Franken. Demgegenüber treten gerade in Gemeinden mit geringer Einwohnerzahl sehr hohe Pro-Kopf-Werte auf, wenn diese ein Investitionsprojekt realisieren. Den Höchstwert für das Jahr 2013 verzeichnet die Gemeinde Morschach mit Fr. 2727.--.

Grafik 5: Bruttoinvestitionen der Bezirke und Gemeinden pro Einwohner, grösster und Mittelwert



Die Gemeinwesen haben 2013 weniger Investitionen getätigt als in den Vorjahren. Der kantonale Mittelwert ist von Fr. 620.-- (2009) auf Fr. 759.-- (2013) pro Einwohner gestiegen.

Die grössten und kleinsten Werte der *Nettoinvestitionen* liegen noch weiter auseinander als jene der Bruttoinvestitionen. Die Nettoinvestitionen sind im Durchschnitt pro Einwohner rund ein Viertel tiefer als die Bruttoinvestitionen. Daraus ist zu schliessen, dass Dritte – hauptsächlich der Kanton – zu etwa einem Viertel die Bruttoinvestitionen der Gemeinden mitfinanziert haben.

0.6 Kennzahlen der Bestandesrechnung

Nettoschuld pro Einwohner und Nettoschuld in Prozent der Steuerkraft

Die zwei Kennzahlen über die Nettoschuld sind Ausdruck der *Vermögenslage* der Gemeinden und Bezirke und setzen die *Verschuldung* in ein Verhältnis zur Steuerkraft.

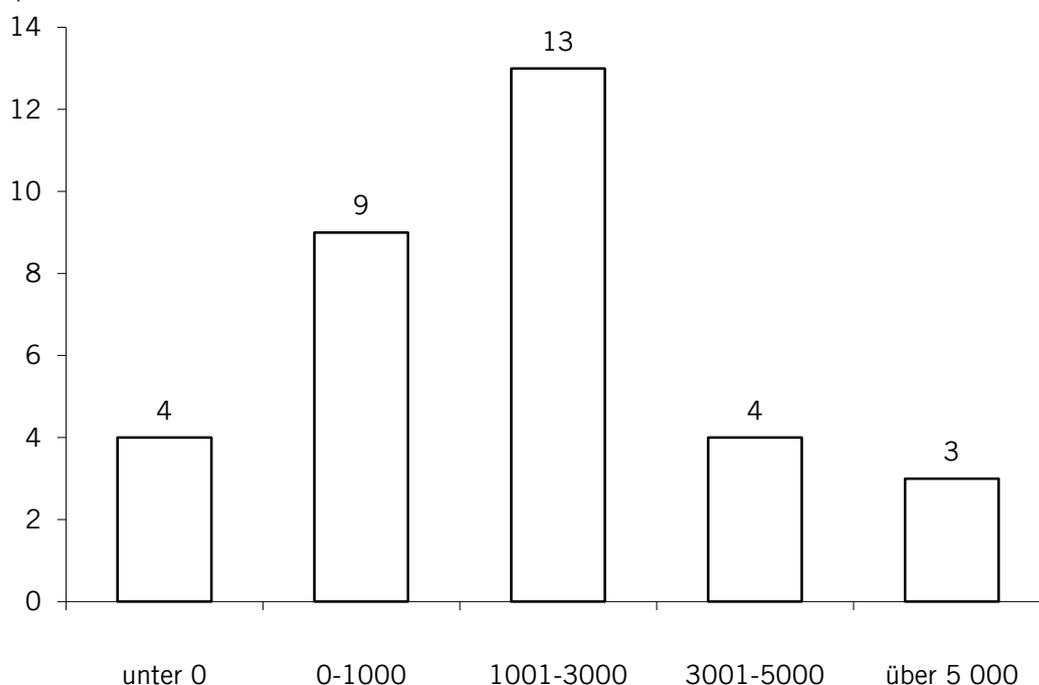
Die Nettoschuld je Einwohner dient als Gradmesser für die Verschuldung. Sie gibt die Differenz zwischen dem Fremdkapital und dem realisierbaren Finanzvermögen geteilt durch die Anzahl Einwohner an. Die Aussagekraft dieser Kennzahl hängt allerdings von der richtigen Bewertung des Finanzvermögens ab.

Beurteilung:

- kleiner 0 Fr. = Nettovermögen
- bis 1000 Fr. = tiefe Verschuldung
- 1001–3000 Fr. = mittlere Verschuldung
- 3001–5000 Fr. = hoch Verschuldung
- über 5000 Fr. = sehr hohe Verschuldung

Weil im Kanton Schwyz erhebliche Unterschiede in der Einwohnerzahl und in der Steuerkraft der Gemeinden bestehen, resultieren grosse Differenzen in der Nettoschuld. Die grösste Nettoschuld pro Einwohner zählt mit Fr. 11 834.-- die Gemeinde Morschach, gefolgt von Innerthal und Illgau mit ebenfalls kleinen Bevölkerungsgrössen. Am anderen Ende der Skala verfügt die steuerstarke Gemeinde Feusisberg über ein Nettovermögen von Fr. 3613.-- pro Einwohner. Die Nettoschuld im kantonalen Mittel steigt von Fr. 612.-- im Jahr 2009 auf Fr. 1401.-- im Jahr 2013 um rund 128 Prozent. Massgebend dafür ist, dass sich die hohen Ertragsüberschüsse in den letzten Jahren reduziert haben.

Grafik 6: Anzahl Bezirke und Gemeinden, aufgeteilt nach Höhe von Nettovermögen (Kategorie „unter 0“) und Nettoschulden pro Einwohner 2013 in Franken



Die Gemeinden Feusisberg, Wollerau, Altendorf und Freienbach bilanzieren 2013 ein Nettovermögen pro Kopf. Sechs Gemeinden und die drei Mehrgemeindebezirke haben eine Nettoschuld von weniger als Fr. 1 000.-- pro Einwohner. 13 Gemeinden verbuchen eine Nettoschuld unter Fr. 3 000.-- während die vier Gemeinden Vorderthal, Lachen, Rothenthurm und Riemenstalden eine

hohe Verschuldung ausweisen. Die Gemeinden Illgau, Innerthal und Morschach werden durch eine kritische Nettoschuld von über Fr. 5000.-- pro Kopf belastet.

Wird die Nettoschuld der Bezirke und Gemeinden zu ihrer absoluten Steuerkraft von 100 Prozent der einfachen Steuer in Bezug gesetzt, tritt die Verschuldung im Verhältnis zur Leistungsfähigkeit zu Tage. Hier hat sich der Mittelwert aller Kommunen innert fünf Jahren von 46 auf 52 Prozent leicht verschlechtert.

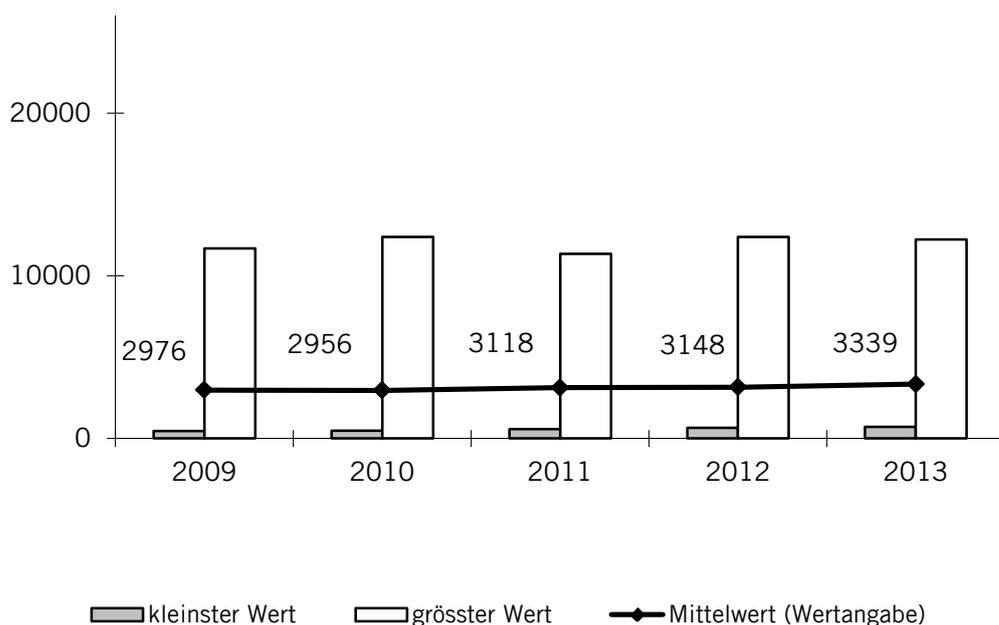
Fremdkapital und Finanzvermögen pro Einwohner

Diese Kennzahlen geben Auskunft zur *Kapitalstruktur* der Bezirke und Gemeinden. Das Fremdkapital pro Einwohner drückt die absolute Verschuldung aus, die durch das Finanzvermögen pro Einwohner relativiert wird.

Das *Fremdkapital* pro Einwohner in Franken hat sich im kantonalen Durchschnitt aller Bezirke und Gemeinden gegenüber 2009 leicht erhöht. Geblieben ist die hohe Verschuldung von Gemeinden mit tiefer Steuerkraft und geringer Einwohnerzahl, namentlich von Innerthal und Morschach mit einem Fremdkapital von Fr. 12 101.--, respektive Fr. 12 229.-- pro Einwohner.

Das Finanzvermögen pro Einwohner ist im kantonalen Mittel von Fr. 3176.-- im Jahr 2009 auf Fr. 2601.-- im Jahr 2013 zurückgegangen.

Grafik 7: Fremdkapital pro Einwohner der Bezirke und Gemeinden, kleinster, grösster und Mittelwert

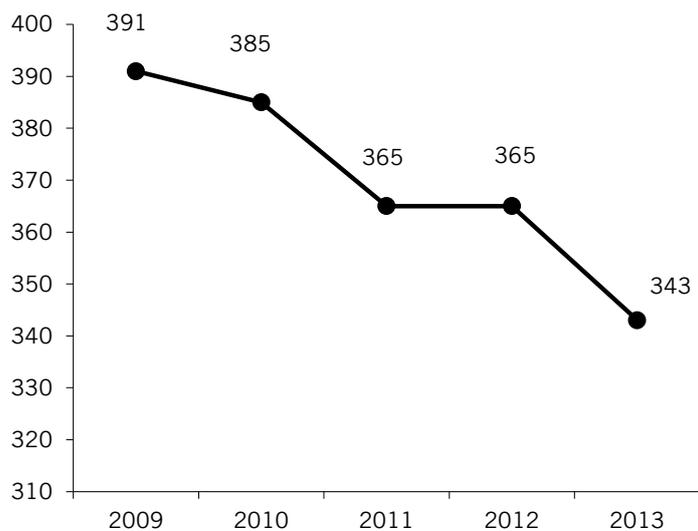


Entwicklung der Eigenkapitalstruktur

Seit Einführung des neuen innerkantonalen Finanzausgleichs im Jahr 2002 können die Bezirke und Gemeinden im Kanton Schwyz Schwankungsreserven bilden.

Die Entwicklung in den Jahren 2009–2013 zeigt auf, dass bis auf die Gemeinden Morschach sämtliche Gemeinwesen Schwankungsreserven bilden konnten. Insbesondere konnten auch die einwohnermässig kleinen Gemeinden dank den Strukturzuschlägen beim bildungs- und einwohnerbezogenen Aufwand genügend Schwankungsreserven bilden.

Grafik 8: Entwicklung der Schwankungsreserven im Total aller Gemeinwesen in Mio. Franken



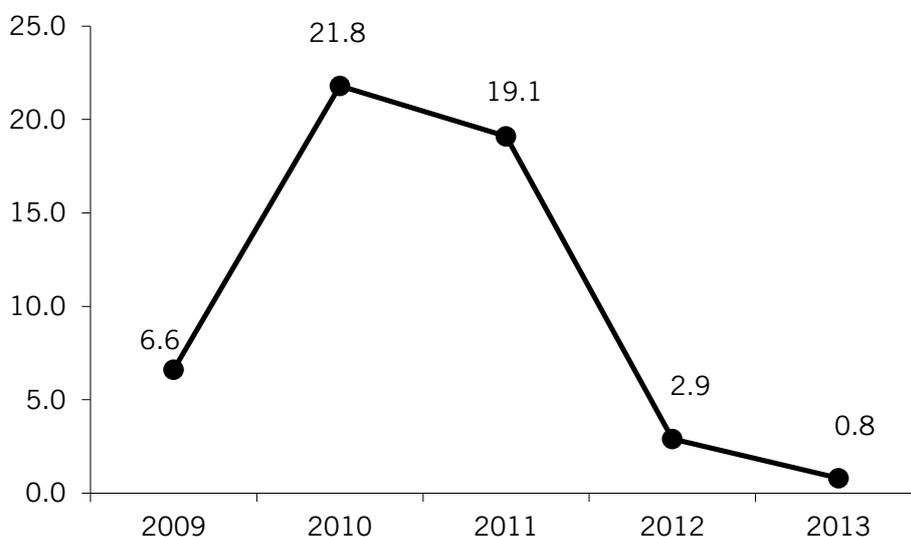
Als Fazit kann festgehalten werden, dass sich der neue Finanzausgleich mit Pauschalbeiträgen an die Gemeinwesen aufgrund der Analyse der ersten Jahre bewährt hat. Bis auf die Gemeinden Morschach konnten sämtliche Bezirke und Gemeinden genügend Schwankungsreserven bilden. Aufgrund dieser positiven Entwicklung ist es gerechtfertigt, den horizontalen- und den Normaufwandausgleich leicht nach unten zu korrigieren.

Entwicklung der zusätzlichen Abschreibungen

Wenn es die Finanz- und Konjunkturlage erlaubt, dürfen zusätzliche Abschreibungen in den Voranschlag eingestellt und vorgenommen werden. Sie dürfen nur vorgenommen werden, soweit kein Bilanzfehlbetrag vorhanden ist.

Bis zum Jahr 2001 konnten nur Gemeinwesen zusätzliche Abschreibungen realisieren, welche keine Finanzausgleichsleistungen beanspruchen mussten. Seit der Einführung des neuen Finanzausgleichs im Jahr 2002 können sämtliche Bezirke und Gemeinden zusätzliche Abschreibungen tätigen, sofern es die Finanz- und Konjunkturlage erlaubt. 2013 haben nur zwei Gemeinden (Lachen und Schwyz) sowie der Bezirk March zusätzliche Abschreibungen vorgenommen. Deshalb sind im Vergleich zum Jahr 2012 die zusätzlichen Abschreibungen markant geringer ausgefallen. Sie befinden sich auf dem tiefsten Niveau seit fünf Jahren.

Grafik 9: Entwicklung der zusätzlichen Abschreibungen im Total aller Gemeinwesen in Mio. Franken



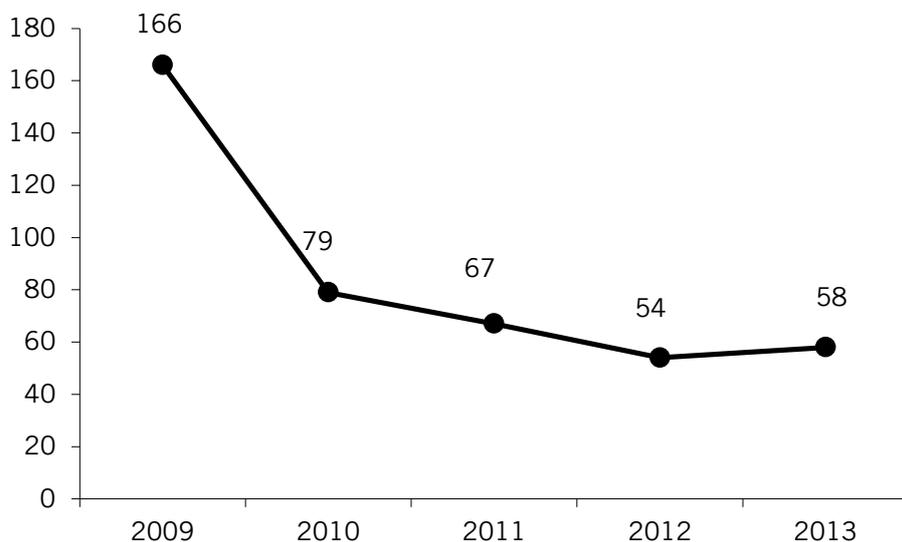
0.7 Kennzahl der Gesamtrechnung

Selbstfinanzierungsgrad

Der Selbstfinanzierungsgrad beantwortet die Frage, inwieweit die Nettoinvestitionen der einzelnen Bezirke und Gemeinden aus *selbst erarbeiteten Mitteln des jeweiligen Rechnungsjahres* bezahlt werden können. Liegt der Selbstfinanzierungsgrad unter 100 Prozent, muss sich eine Gemeinde neu verschulden oder allenfalls vorhandene Finanzierungsreserven aus Vorjahren auflösen. Dagegen werden bei einem Selbstfinanzierungsgrad von über 100 Prozent Mittel für den Schuldenabbau freigesetzt.

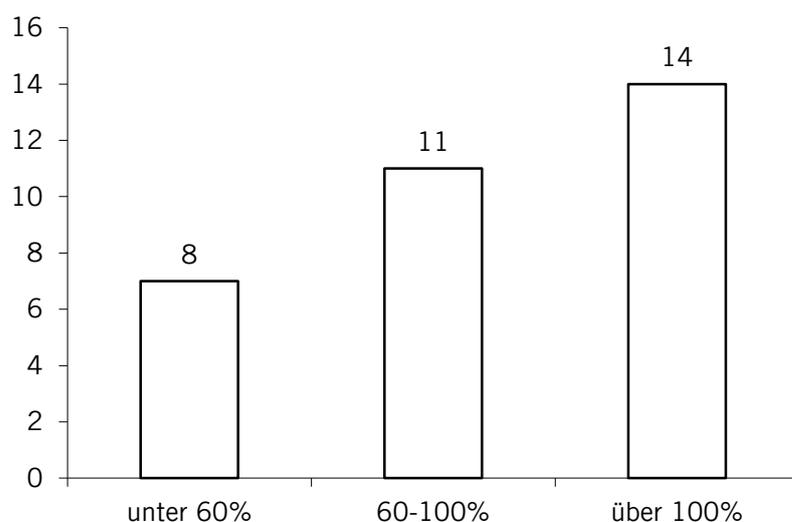
In kleinen und mittleren Gemeinden schwankt der Selbstfinanzierungsgrad mit dem unregelmässigen Investitionsrhythmus von Jahr zu Jahr. Deshalb ist es aufschlussreicher, den Selbstfinanzierungsgrad über mehrere Jahre hinweg zu betrachten, um die Finanzlage der einzelnen Gemeinden zu beurteilen. Einzig die Gemeinde Lauerz weist einen negativen Selbstfinanzierungsgrad aus, was heisst, dass sie negative Nettoinvestitionen verzeichnen, also mehr Investitionseinnahmen als -ausgaben verbuchen können. Diese Gemeinde ist aus der Ermittlung des durchschnittlichen Selbstfinanzierungsgrades aller Gemeinden auszuklammern. Höchst selten kommt es vor, dass die Selbstfinanzierung negativ, die Investitionssumme aber positiv ist.

Grafik 10: Mittelwert des Selbstfinanzierungsgrades der Bezirke und Gemeinden in Prozent



Der kantonale Mittelwert des Selbstfinanzierungsgrades liegt im Jahr 2013 bei ungenügenden 58 Prozent. Kurzfristig kann dieser Wert problemlos verkraftet werden. Es ist jedoch anzustreben, dass der Selbstfinanzierungsgrad wieder über 80 Prozent steigen sollte.

Grafik 11: Anzahl Bezirke und Gemeinden Durchschnittlicher Selbstfinanzierungsgrad 2009–2013 der Bezirke und Gemeinden nach drei Gruppen



Wichtiger als der kantonale Mittelwert des Selbstfinanzierungsgrades ist die Frage, wie viele Bezirke und Gemeinden im Durchschnitt der letzten fünf Jahre einen Selbstfinanzierungsgrad unter 60 Prozent, zwischen 60 und 100 Prozent und schliesslich über 100 Prozent erreicht haben. Liegt der Selbstfinanzierungsgrad von fünf Jahren unter 60 Prozent, ist die Finanzlage infolge der Investitionen angespannt. In dieser Situation befinden sich die Gemeinden Lauerz, Galgenen, Schwyz, Freienbach, Vorderthal, Morschach, Illgau und Sattel. Selbstfinanzierungswerte zwischen 60 und 100 Prozent sind tragbar und in weiteren elf Gemeinden anzutreffen. Werden wie in den übrigen 14 Gemeinwesen mittelfristig 100 Prozent Selbstfinanzierung übertroffen, können zukünftige Investitionen gut verkraftet werden.

1 Kennzahlen der Laufenden Rechnung 2009–2013

1.1 Selbstfinanzierung

Aussage: Finanzkraft der Gemeinde

Definition: Abschreibungen Verwaltungsvermögen zuzüglich Ertragsüberschuss bzw. abzüglich Aufwandüberschuss, umgerechnet auf die Einwohnerzahl

Selbstfinanzierung in Fr. pro Einwohner

Gemeinde	2013	2012	2011	2010	2009
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	2 656	3 578	3 270	4 193	4 563
Innerthal	- 317	- 51	93	779	869
Alpthal	- 309	- 35	272	36	713
Illgau	62	309	451	154	606
Oberiberg	722	680	339	-315	-92
Steinerberg	140	- 170	-80	464	577
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	186	227	-21	334	689
Lauerz	57	245	222	42	384
Morschach	1 170	1 195	872	692	634
Sattel	254	268	138	181	225
Gersau	- 52	153	722	1 194	1 204
Rothenthurm	346	361	640	658	659
Unteriberg	299	157	719	417	393
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	12	160	211	734	597
Steinen	340	442	466	336	442
Reichenburg	392	329	291	516	763
Muotathal	460	327	436	629	513
Wangen	26	138	354	563	626
Feusisberg	1 165	1 371	544	1 129	1 412
Galgenen	282	187	291	507	626
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	204	48	125	378	384
Wollerau	- 173	719	1 461	643	1 276
Lachen	201	278	298	447	1 067
Ingenbohl	629	332	338	295	514
Schübelbach	- 298	- 33	49	354	154
Arth	236	167	185	123	173
Küssnacht	269	193	784	985	2 408
Schwyz	162	183	-198	222	570
Einsiedeln	474	224	29	103	147
Freienbach	322	70	270	165	363
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	- 46	92	168	133	174
March	50	16	23	41	57
Schwyz	101	27	-5	31	155
Kantonales Mittel	309	290	372	416	691

1 Kennzahlen der Laufenden Rechnung 2009–2013

1.2 Selbstfinanzierungsanteil in Prozent

Aussage: Finanzkraft der Gemeinde gemessen am Finanzertrag

Definition: Selbstfinanzierung in Prozent des Finanzertrages (d.h. Ertrag ohne durchlaufende Beiträge und interne Verrechnungen)

Selbstfinanzierungsanteil in %

Gemeinde	2013	2012	2011	2010	2009
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	19.38	26.99	26.43	32.06	35.36
Innerthal	-4.53	-0.76	1.22	10.65	12.29
Alpthal	-8.14	-0.90	7.02	0.83	15.36
Illgau	1.27	6.16	9.75	3.25	13.00
Oberiberg	17.62	16.24	9.37	-11.20	-2.90
Steinerberg	3.58	-4.60	-2.16	11.19	13.28
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	4.39	5.18	-0.53	7.92	15.10
Lauerz	1.60	6.55	6.32	1.26	10.73
Morschach	20.47	20.62	16.24	14.04	12.45
Sattel	6.90	7.93	4.14	5.50	7.13
Gersau	-1.23	3.36	14.66	22.73	23.72
Rothenthurm	9.95	10.42	17.27	18.33	19.82
Unteriberg	5.99	3.27	13.78	8.80	8.21
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	0.38	3.70	4.96	15.80	13.83
Steinen	7.38	9.55	10.23	7.80	10.13
Reichenburg	12.78	10.38	9.36	16.07	21.88
Muotathal	9.62	6.77	9.15	12.76	11.47
Wangen	0.93	4.86	11.43	17.42	18.85
Feusisberg	23.62	26.30	11.61	22.37	30.02
Galgenen	10.38	7.14	10.55	18.07	21.57
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	7.21	1.73	4.29	12.72	13.05
Wollerau	-3.69	13.04	22.25	13.38	22.99
Lachen	6.06	7.88	8.54	12.69	24.97
Ingenbohl	13.55	7.71	8.24	7.51	12.82
Schübelbach	-11.21	-1.16	1.65	11.64	5.55
Arth	7.22	5.35	6.11	4.20	5.88
Küssnacht	5.88	4.15	15.74	19.85	38.90
Schwyz	4.45	5.10	-6.13	6.29	14.98
Einsiedeln	9.56	4.91	0.65	2.45	3.33
Freienbach	6.28	1.44	5.65	3.52	7.39
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	-3.83	7.21	12.74	10.95	13.73
March	4.95	1.75	2.51	4.51	6.11
Schwyz	8.74	2.70	-0.47	3.14	13.75
Total	6.25	5.90	7.30	9.61	15.15

1 Kennzahlen der Laufenden Rechnung 2009–2013

1.3 Kapitaldienstanteil in Prozent

Aussage: Massgrösse für die Belastung durch Kapitalfolgekosten

Definition: Kapitaldienst (d.h. Passivzinsen und ordentliche Abschreibungen abzüglich Nettovermögenserträge) in Prozent des Finanzertrages

Kapitaldienstanteil in %

Gemeinde	2013	2012	2011	2010	2009
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	10.16	20.81	20.67	15.29	15.94
Innerthal	6.54	8.96	-1.23	5.73	6.81
Alpthal	7.38	7.97	9.64	10.09	5.32
Illgau	10.38	9.69	9.71	8.05	8.00
Oberiberg	7.01	13.48	11.73	13.78	9.50
Steinerberg	5.96	13.29	15.09	6.62	6.95
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	11.60	11.39	12.41	10.89	10.21
Lauerz	6.66	9.33	6.82	8.12	8.03
Morschach	16.13	15.68	17.61	23.21	22.63
Sattel	1.86	5.67	-0.58	3.80	2.72
Gersau	8.37	8.75	8.23	9.05	9.75
Rothenthurm	13.43	15.74	15.72	15.69	12.25
Unteriberg	4.82	4.81	4.11	5.42	4.07
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	11.49	11.32	11.46	10.82	13.35
Steinen	3.08	4.41	3.01	3.90	3.58
Reichenburg	11.38	11.27	11.16	9.62	9.70
Muotathal	6.61	6.08	6.99	6.92	8.23
Wangen	14.22	14.48	14.15	13.27	13.81
Feusisberg	7.91	6.87	8.81	8.47	7.22
Galgenen	11.08	12.65	11.03	7.17	2.48
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	2.46	2.57	2.34	10.18	2.14
Wollerau	2.51	3.61	6.01	8.48	10.28
Lachen	1.30	2.24	3.38	1.56	-0.54
Ingenbohl	7.69	7.36	6.62	6.20	6.74
Schübelbach	2.57	1.41	1.50	1.84	2.39
Arth	7.56	7.00	7.16	7.53	8.73
Küssnacht	8.54	6.20	12.70	5.28	3.80
Schwyz	3.65	2.07	2.88	2.56	2.43
Einsiedeln	5.52	5.31	5.03	5.08	5.24
Freienbach	3.70	5.53	5.67	4.48	3.77
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	8.26	8.74	8.47	9.74	10.86
March	7.08	6.65	6.71	6.31	5.62
Schwyz	9.14	9.55	8.56	11.04	9.35
Total	6.40	6.48	6.37	5.73	5.17

1 Kennzahlen der Laufenden Rechnung 2009–2013

1.4 Zinsbelastungsanteil

Aussage: Massgrösse für die Auswirkung der Verschuldung auf die Laufende Rechnung

Definition: Passivzinsen abzüglich Nettovermögenserträge in Prozent des Finanzertrages

Zinsbelastungsanteil in %

Gemeinde	2013	2012	2011	2010	2009
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	-1.19	0.59	1.41	1.66	1.95
Innerthal	-1.88	-0.16	-8.47	-2.32	-2.26
Alpthal	0.90	0.82	0.82	-0.08	-2.42
Illgau	0.23	-0.08	-0.24	-0.18	0.01
Oberiberg	0.82	0.52	1.61	1.79	1.31
Steinerberg	0.48	6.92	7.81	0.40	1.34
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	1.28	2.56	1.79	0.99	0.72
Lauerz	1.60	4.05	0.64	1.03	0.61
Morschach	1.03	1.44	1.95	3.03	4.36
Sattel	-5.80	-1.12	-6.09	-1.16	-1.21
Gersau	0.20	1.10	1.51	2.15	3.53
Rothenthurm	1.53	2.31	1.46	1.41	0.27
Unteriberg	-0.69	-0.81	-0.65	-0.12	-0.12
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	1.88	1.54	1.85	2.21	2.78
Steinen	-0.36	0.62	0.46	0.97	0.08
Reichenburg	1.56	2.69	2.82	2.73	2.50
Muotathal	0.22	0.27	0.80	0.96	1.15
Wangen	3.57	3.46	3.36	3.20	3.30
Feusisberg	0.13	-0.20	0.50	0.65	0.45
Galgenen	0.62	0.63	-0.54	0.12	0.04
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	-2.47	-1.99	-1.65	5.85	-1.32
Wollerau	-0.88	-0.32	0.67	0.04	3.95
Lachen	-9.08	-8.17	-7.45	-7.82	-6.71
Ingenbohl	1.01	1.31	1.31	1.51	1.63
Schübelbach	0.14	-0.35	-0.31	-0.30	-0.18
Arth	1.36	1.44	1.52	1.57	2.26
Küssnacht	-0.98	-0.74	-0.69	-0.78	-0.61
Schwyz	-3.28	-3.46	-3.90	-3.35	-2.78
Einsiedeln	0.14	0.42	0.69	0.57	0.89
Freienbach	-2.73	-0.83	-0.80	-1.29	-1.46
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	-0.42	0.13	0.88	0.71	1.38
March	0.94	0.83	0.85	0.82	0.84
Schwyz	0.32	0.45	0.37	0.37	0.72
Total	-0.73	-0.27	-0.34	-0.15	-0.03

2 Kennzahlen der kommunalen Steuern 2009–2013

2.1 Absolute Steuerkraft, umgerechnet auf 100 Steuerprozent

Aussage: Masszahl für die Steuerertragsbasis der Gemeinde

Definition: Absolute Steuerkraft: Frankenbetrag Steuererträge total pro Gemeinde, umgerechnet auf 100 Steuerprozent

Absolute Steuerkraft in Fr.

Gemeinde	2013	2012	2011	2010	2009
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	24 152	11 032	15 698	20 059	33 583
Innerthal	146 433	125 385	112 798	125 894	133 078
Alpthal	506 076	449 371	458 469	418 385	348 780
Illgau	366 066	384 901	321 725	381 726	380 386
Oberiberg	868 573	829 427	864 936	745 226	754 299
Steinerberg	581 397	578 290	502 985	530 484	579 044
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	707 878	650 418	621 578	696 490	648 510
Lauerz	780 550	770 090	673 407	681 322	707 418
Morschach	1 015 627	919 313	926 789	845 503	820 849
Sattel	1 723 255	1 576 380	1 401 548	1 315 151	1 261 696
Gersau	2 318 224	2 218 143	2 525 274	2 436 312	2 141 012
Rothenthurm	1 603 153	1 617 302	1 595 448	1 319 712	1 369 644
Unteriberg	1 713 803	1 556 784	1 731 820	1 623 514	1 455 872
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	3 924 660	3 949 415	3 637 849	4 030 376	3 693 149
Steinen	2 372 552	2 476 486	2 251 690	2 124 440	2 167 817
Reichenburg	3 120 851	3 113 623	2 732 910	2 612 797	2 580 644
Muotathal	2 037 443	2 019 447	1 964 235	1 988 422	2 158 716
Wangen	5 007 911	5 272 054	5 022 213	4 853 434	5 463 831
Feusisberg	26 776 809	29 988 241	25 413 876	28 906 062	26 487 319
Galgenen	5 756 339	5 407 633	4 692 786	4 882 922	4 424 826
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	12 937 248	11 997 564	12 360 307	12 320 595	11 248 674
Wollerau	42 027 363	47 485 812	64 739 134	41 658 908	46 445 522
Lachen	14 872 514	14 680 028	13 813 833	14 565 386	18 369 716
Ingenbohl	11 207 735	9 527 732	8 804 922	8 937 388	8 500 087
Schübelbach	7 226 917	7 683 644	7 474 802	7 308 395	6 661 940
Arth	10 054 932	9 811 007	9 312 671	8 588 646	9 241 362
Küssnacht	22 476 452	22 182 824	25 151 722	23 690 731	20 125 873
Schwyz	20 418 642	19 050 839	16 376 221	18 943 328	21 839 170
Einsiedeln	15 527 476	14 872 264	13 964 575	13 751 134	15 044 110
Freienbach	67 753 457	65 759 326	70 657 405	68 925 027	71 229 596
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	143 889 432	146 485 796	165 634 053	141 993 572	149 440 727
March	52 744 428	51 744 158	50 460 463	51 013 167	53 813 017
Schwyz	52 389 915	49 113 998	46 877 039	48 765 026	50 206 992
	285 854 488	286 964 777	300 123 625	279 227 768	286 316 522

2 Kennzahlen der kommunalen Steuern 2009–2013

2.2 Relative Steuerkraft in Fr. pro Einwohner

Aussage: Masszahl für die Steuerertragsbasis der Gemeinde

Definition: Relative Steuerkraft: = Steuerkraft pro Einwohner = absolute Steuerkraft dividiert durch die Einwohnerzahl

Relative Steuerkraft in Fr. pro Einwohner

Gemeinde	2013	2012	2011	2010	2009
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	249	119	176	228	400
Innerthal	751	615	573	629	669
Alpthal	832	753	793	743	640
Illgau	458	485	406	484	477
Oberiberg	1 005	987	1 064	920	935
Steinerberg	611	604	534	588	634
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	697	640	603	684	646
Lauerz	729	721	637	642	664
Morschach	900	840	838	812	790
Sattel	932	864	774	737	728
Gersau	1 054	1 026	1 175	1 140	1 026
Rothenthurm	706	720	739	618	641
Unteriberg	736	665	737	700	622
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	1 275	1 315	1 206	1 354	1 281
Steinen	719	753	685	664	694
Reichenburg	908	921	837	828	858
Muotathal	586	585	558	561	610
Wangen	1 043	1 094	1 060	1 030	1 152
Feusisberg	5 396	6 030	5 268	6 036	5 565
Galgenen	1 151	1 096	988	1 050	976
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	1 948	1 858	1 972	2 023	1 868
Wollerau	5 890	6 699	9 154	5 939	6 641
Lachen	1 817	1 832	1 739	1 842	2 398
Ingenbohl	1 283	1 093	1 027	1 049	1 005
Schübelbach	822	897	877	866	798
Arth	903	895	851	797	865
Küssnacht	1 792	1 778	2 037	1 917	1 642
Schwyz	1 379	1 300	1 137	1 310	1 522
Einsiedeln	1 036	1 007	961	949	1 050
Freienbach	4 230	4 136	4 458	4 368	4 566
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	5 118	5 239	5 970	5 148	5 463
March	1 282	1 281	1 270	1 303	1 401
Schwyz	981	928	894	938	973
Total	1 875	1 904	2 015	1 890	1 960

3 Kennzahlen der Investitionsrechnung 2009–2013

3.1 Bruttoinvestitionen in Fr. pro Einwohner

Aussage: Mass für Infrastrukturausbau ohne Berücksichtigung der Finanzierungsträger

Definition: Summe der Investitionsausgaben ohne Passivierungen und ohne Veränderungen von Spezialfinanzierungen, auf die Einwohnerzahl umgerechnet

Bruttoinvestitionen in Fr. pro Einwohner

Gemeinde	2013	2012	2011	2010	2009
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden		572	6 002	4 196	3 629
Innerthal			1 600		
Alpthal	304		87	1 935	716
Illgau	1 220	837	1 455	663	
Oberiberg	157	126	228	1 726	412
Steinerberg	52	327	492	352	484
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	737	970	1 311	379	691
Lauerz					6
Morschach	2 727	2 750	783	1 198	4 027
Sattel	1 119	726	491	295	187
Gersau	832	467	819	996	206
Rothenthurm	260	229	1 192	2 000	2 228
Unteriberg	233	635	261	1 631	674
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	230	857	739	299	1 021
Steinen	331	1 012	400	206	105
Reichenburg	1 123	1 991	1 003	311	337
Muotathal	450	325	540	228	972
Wangen	195	355	666	192	231
Feusisberg	617	205	720	1 663	529
Galgenen	309	732	1 770	2 948	1 071
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	695	839	336	422	477
Wollerau	725	689	1 409	1 114	623
Lachen	342	631	1 562	1 431	767
Ingenbohl	616	1 002	806	303	434
Schübelbach	257	57	81	28	184
Arth	424	134	210	575	80
Küssnacht	1 779	1 550	1 225	1 046	1 135
Schwyz	657	624	668	432	468
Einsiedeln	924	589	308	259	172
Freienbach	700	648	1 228	909	1 191
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	10	242	0	1	1
March	98	63	113	106	96
Schwyz	118	138	29	148	131
Total	759	780	789	744	620

3 Kennzahlen der Investitionsrechnung 2009–2013

3.2 Nettoinvestitionen in Fr. pro Einwohner

Aussage: Mass für die Investitionstätigkeit, Cash-mässige Betrachtung, analog der Definition der Selbstfinanzierung in der Laufenden Rechnung

Definition: Summe der Investitionsausgaben abzüglich der Summe der Investitionseinnahmen ohne Passivierungen und ohne Veränderung von Spezialfinanzierungen, auf die Einwohnerzahl umgerechnet

- = Nettoinvestitionsabnahmen

Nettoinvestitionen in Fr. pro Einwohner

Gemeinde	2013	2012	2011	2010	2009
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden		572	6 002	3 522	2 496
Innerthal		- 18	1 589	-13	-55
Alpthal	167	- 282	-232	837	595
Illgau	672	787	1 320	634	-121
Oberiberg	71	- 30	-41	1 116	406
Steinerberg	19	- 37	196	-66	447
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	594	866	1 057	283	456
Lauerz	- 24	- 11	-33	-11	-11
Morschach	2 685	2 657	307	837	3 314
Sattel	936	650	337	77	-87
Gersau	540	151	476	832	27
Rothenthurm	6	8	548	1 606	2 138
Unteriberg	166	490	106	1 074	305
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	171	497	569	-31	775
Steinen	- 7	919	193	124	1
Reichenburg	358	539	654	-144	36
Muotathal	312	174	365	172	845
Wangen	- 104	165	376	62	141
Feusisberg	412	- 85	254	1 484	241
Galgenen	170	442	1 402	2 713	797
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	296	316	-417	46	285
Wollerau	- 218	626	1 110	939	271
Lachen	125	192	781	1 120	377
Ingenbohl	550	757	668	193	337
Schübelbach	151	- 36	-17	-38	55
Arth	253	29	110	259	30
Küssnacht	1 557	1 298	933	796	820
Schwyz	536	521	542	328	375
Einsiedeln	697	483	148	91	32
Freienbach	603	283	726	469	826
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	10	242	0	1	1
March	98	62	103	106	96
Schwyz	118	0	19	135	120
Total	534	533	490	506	410

4 Kennzahlen der Bestandesrechnung 2009–2013

4.1 Nettoschuld in Fr. pro Einwohner

Aussage: Beurteilung der kommunalen Vermögenslage

Definition: Fremdkapital einschliesslich Saldo der Spezialfinanzierungen abzüglich Finanzvermögen, umgerechnet auf die Einwohnerzahl
(Übersteigt das Finanzvermögen das Fremdkapital einschliesslich Saldo der Spezialfinanzierungen, so liegt ein Nettovermögen vor)

Nettoschuld in Fr. pro Einwohner

Gemeinde	2013	2012	2011	2010	2009
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	3 565	6 489	9 920	7 271	8 315
Innerthal	6 101	5 529	5 691	4 132	5 049
Alpthal	1 264	707	755	1 074	603
Illgau	5 534	4 963	4 467	3 592	3 068
Oberiberg	2 005	2 703	3 647	3 852	2 260
Steinerberg	269	362	168	-174	372
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	3 159	2 732	1 254	2 288	2 253
Lauerz	1 129	1 188	1 448	1 662	1 697
Morschach	11 834	10 592	8 709	9 773	9 748
Sattel	1 577	889	518	479	454
Gersau	430	-166	-510	49	471
Rothenthurm	3 247	3 628	4 134	4 248	3 267
Unteriberg	1 770	1 892	1 505	2 094	1 493
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	2 463	3 490	3 133	2 791	3 612
Steinen	879	1 249	748	1 016	1 267
Reichenburg	1 434	1 495	1 507	1 021	1 618
Muotathal	2 289	2 541	2 388	2 440	2 916
Wangen	2 739	2 719	2 751	2 637	3 116
Feusisberg	-3 613	-2 854	-1 715	-1 435	-1 557
Galgenen	1 845	2 121	1 998	758	-1 478
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	-437	-584	-882	-854	-1 021
Wollerau	-3 224	-3 932	-3 886	-3 702	-4 210
Lachen	3 188	3 264	3 289	2 525	2 224
Ingenbohl	1 712	1 792	1 232	970	1 077
Schübelbach	342	-214	-491	-207	149
Arth	985	982	1 074	1 163	1 279
Küssnacht	391	-918	-1 256	-1 380	-1 084
Schwyz	2 426	2 036	1 674	904	757
Einsiedeln	1 640	1 461	1 162	1 033	1 037
Freienbach	-413	-699	-990	-1 552	-1 884
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	450	397	252	422	559
March	344	302	261	184	122
Schwyz	546	555	498	465	341
Total	1 401	1 172	920	724	612

4 Kennzahlen der Bestandesrechnung 2009–2013

4.2 Nettoschuld in Prozent der Steuerkraft

Aussage: Beurteilung der Vermögenslage anhand der steuerlichen Leistungsfähigkeit

Definition: Fremdkapital einschliesslich Saldo der Spezialfinanzierungen abzüglich Finanzvermögen, dividiert durch die absolute Steuerkraft

Nettoschuld in Prozent der Steuerkraft

Gemeinde	2013	2012	2011	2010	2009
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	3 190	3 190	5 624	3 190	2 080
Innerthal	656	656	994	656	755
Alpthal	145	145	95	145	94
Illgau	742	742	1 100	742	643
Oberiberg	419	419	343	419	242
Steinerberg	- 30	- 30	32	-30	59
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	335	335	208	335	349
Lauerz	259	259	227	259	256
Morschach	1 203	1 203	1 039	1 203	1 234
Sattel	65	65	67	65	62
Gersau	4	4	-43	687	46
Rothenthurm	687	687	560	4	510
Unteriberg	299	299	204	299	240
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	206	206	260	206	282
Steinen	153	153	109	153	183
Reichenburg	123	123	180	123	189
Muotathal	435	435	428	435	478
Wangen	256	256	259	72	-151
Feusisberg	- 24	- 24	-33	-24	-28
Galgenen	72	72	202	256	270
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	- 42	- 42	-45	-42	-55
Wollerau	- 62	- 62	-42	-62	-63
Lachen	137	137	189	137	93
Schübelbach	92	- 24	-56	-24	19
Arth	- 24	146	126	146	148
Küssnacht	146	- 72	-62	-72	-66
Schwyz	- 72	69	147	109	50
Einsiedeln	69	109	121	69	99
Freienbach	109	- 36	-22	-36	-41
	- 36				
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	8	8	5	8	10
March	14	14	21	14	9
Schwyz	294	294	306	294	276
Total	52	52	53	52	46

4 Kennzahlen der Bestandesrechnung 2009–2013

4.3 Fremdkapital

Aussage: Beurteilung der Kapitalstruktur, auch im Hinblick auf die Zinsbelastung

Definition: Fremdkapital, umgerechnet auf die Anzahl Einwohner

Fremdkapital in Fr. pro Einwohner

Gemeinde	2013	2012	2011	2010	2009
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	7 553	12 393	11 354	12 381	11 683
Innerthal	12 101	11 027	11 402	10 776	11 227
Alpthal	1 312	1 398	1 570	2 000	1 761
Illgau	8 824	6 060	5 473	4 489	4 012
Oberiberg	4 331	6 248	5 354	5 457	3 705
Steinerberg	4 531	3 568	4 229	4 382	5 780
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	5 174	5 304	5 205	3 479	3 474
Lauerz	2 585	2 911	2 916	2 973	2 866
Morschach	12 229	10 812	9 489	10 781	10 680
Sattel	3 341	2 272	1 892	2 070	2 298
Gersau	2 015	2 151	2 496	3 120	3 006
Rothenthurm	5 159	5 620	6 146	5 651	4 868
Unteriberg	2 095	2 409	2 164	2 622	2 033
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	3 893	3 956	3 557	3 768	4 322
Steinen	3 671	3 279	2 752	2 709	2 768
Reichenburg	2 974	3 053	3 157	3 043	3 281
Muotathal	2 341	2 574	2 737	3 379	3 516
Wangen	3 049	3 753	3 403	3 325	3 373
Feusisberg	1 291	1 203	1 972	2 479	2 348
Galgenen	3 433	3 459	3 268	2 702	510
mehr als 6 000 Einwohner					
Altendorf	945	1 180	994	1 327	1 283
Wollerau	1 549	1 216	1 648	707	531
Lachen	3 421	3 610	3 989	3 595	3 850
Ingenbohl	3 361	2 755	2 158	1 710	1 755
Schübelbach	1 214	1 220	869	1 057	1 151
Arth	1 644	1 846	1 892	1 650	1 808
Küssnacht	2 362	1 338	1 374	652	753
Schwyz	3 991	3 159	2 831	2 478	2 444
Einsiedeln	2 832	2 171	2 038	2 057	2 251
Freienbach	1 697	1 909	2 227	2 572	3 012
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	814	1 092	1 131	1 135	1 296
March	708	659	565	474	450
Schwyz	865	830	914	875	815
Total	3 339	3 148	3 118	2 956	2 976

4 Kennzahlen der Bestandesrechnung 2009–2013

4.4 Finanzvermögen

Aussage: Beurteilung der Vermögensstruktur, auch im Hinblick auf die Zinsbelastung

Definition: Finanzvermögen, umgerechnet auf die Anzahl Einwohner

Finanzvermögen in Fr. pro Einwohner

Gemeinde	2013	2012	2011	2010	2009
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	4 076	5 995	1 540	5 218	3 480
Innerthal	6 470	5 963	6 252	7 327	6 612
Alpthal	2 786	3 453	3 455	3 379	3 802
Illgau	3 654	1 471	1 353	1 208	1 206
Oberiberg	3 313	4 739	2 919	2 621	2 267
Steinerberg	4 809	3 751	4 587	4 995	5 860
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	2 305	2 969	4 285	1 436	1 384
Lauerz	2 337	2 562	2 294	2 075	1 864
Morschach	1 808	1 610	2 035	2 321	2 377
Sattel	2 507	2 283	2 339	2 803	2 898
Gersau	2 063	2 858	3 556	3 559	1 775
Rothenthurm	2 049	2 162	2 212	1 618	1 785
Unteriberg	1 077	1 223	1 380	1 227	1 259
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	1 975	1 358	1 359	1 975	1 719
Steinen	3 606	2 685	2 645	2 407	2 247
Reichenburg	2 338	2 417	2 602	2 740	2 267
Muotathal	842	788	778	1 249	900
Wangen	1 473	2 051	1 744	1 670	1 121
Feusisberg	5 815	4 955	4 338	4 859	5 066
Galgenen	2 152	2 052	2 068	2 659	2 742
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	3 137	3 665	4 247	4 027	3 695
Wollerau	5 436	5 853	6 354	5 274	5 567
Lachen	2 278	2 384	2 979	3 282	4 248
Ingenbohl	1 697	1 076	1 199	1 161	1 108
Schübelbach	1 373	1 874	1 767	1 691	1 417
Arth	1 167	1 458	1 362	1 069	1 103
Küssnacht	2 674	2 972	3 461	2 972	2 879
Schwyz	1 678	1 255	1 253	1 703	1 832
Einsiedeln	1 742	1 350	1 509	1 644	1 842
Freienbach	2 364	3 148	4 031	5 170	6 062
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	364	695	880	713	738
March	364	357	305	290	328
Schwyz	339	290	427	419	479
Total	2 601	2 700	2 982	3 041	3 176

4 Kennzahlen der Bestandesrechnung 2009–2013

4.5 Eigenkapital

Aussage: Entwicklung der Eigenkapitalstruktur zur Deckung von Aufwandüberschüssen

Eigenkapital					
Gemeinde	2013	2012	2011	2010	2009
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	1 305 245	1 198 569	1 115 088	1 036 179	824 559
Innerthal	106 481	283 184	418 650	508 837	470 855
Alpthal	430 817	779 857	966 971	1 007 223	1 236 627
Illgau	208 100	554 553	698 431	705 646	891 985
Oberiberg	520 036	115 191	-232 804	-275 716	252 329
Steinerberg	1 620 972	1 691 758	2 080 730	2 410 037	2 223 940
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	1 250 664	1 506 821	1 669 199	2 115 378	2 200 420
Lauerz	1 148 456	1 280 755	1 229 925	1 224 743	1 430 267
Morschach	- 345 527	- 691 705	-1 096 189	-1 131 026	-815 782
Sattel	1 649 155	1 700 736	1 630 807	1 713 415	1 681 542
Gersau	6 800 202	7 682 819	8 106 341	7 275 589	5 524 077
Rothenthurm	2 741 117	2 895 564	3 129 980	2 888 853	2 578 735
Unteriberg	2 716 529	2 661 058	2 925 334	1 927 690	1 568 794
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	2 912 348	3 821 320	4 610 797	5 208 568	4 213 709
Steinen	3 462 736	2 864 200	1 986 523	1 517 679	1 379 408
Reichenburg	5 279 591	4 966 656	4 773 810	4 669 820	3 738 226
Muotathal	2 322 944	1 785 568	2 681 541	2 554 537	2 286 168
Wangen	2 508 766	3 790 485	4 632 390	4 539 124	3 420 787
Feusisberg	36 807 729	33 551 473	28 577 403	27 833 563	24 316 012
Galgenen	6 091 169	6 102 361	6 732 304	6 865 205	5 428 433
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	13 057 211	12 629 349	13 140 182	13 086 155	13 064 866
Wollerau	35 269 676	37 638 224	36 621 251	43 235 259	55 015 661
Lachen	16 418 089	17 807 865	18 756 550	19 555 338	18 792 492
Ingenbohl	10 933 989	8 146 222	8 895 749	7 863 488	7 094 965
Schübelbach	3 531 975	6 727 154	7 436 962	7 480 701	5 622 521
Arth	6 742 033	6 368 897	6 439 471	6 283 612	6 839 434
Küssnacht	43 033 933	45 129 085	47 168 473	45 719 513	43 206 145
Schwyz	15 950 530	17 364 679	17 651 022	23 692 703	23 515 676
Einsiedeln	13 808 417	10 698 353	10 688 382	13 093 537	14 345 153
Freienbach	59 326 054	64 407 334	69 121 404	69 744 299	71 401 355
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	23 248 273	27 436 544	27 938 332	26 054 578	25 412 460
March	9 382 851	10 397 081	11 934 070	13 159 530	13 507 828
Schwyz	12 857 731	13 128 948	16 919 049	21 820 988	28 365 118
Total	343 098 288	365 420 960	364 971 281	385 385 043	391 034 766

4 Kennzahlen der Bestandesrechnung 2009–2013

4.6 Zusätzliche Abschreibungen

Aussage: Entwicklung der realisierten zusätzlichen Abschreibungen

Zusätzliche Abschreibungen					
Gemeinde	2013	2012	2011	2010	2009
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden					
Innerthal					
Alpthal					50 000
Illgau					100 000
Oberiberg					
Steinerberg					
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal					
Lauerz					125 000
Morschach					
Sattel					
Gersau			9 399	25 900	89 300
Rothenthurm					73 200
Unteriberg			107 850	0	0
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen					
Steinen			287 500	226 100	494 298
Reichenburg					
Muotathal		156 398	369 599	653 700	228 535
Wangen					
Feusisberg					
Galgenen					1 051 097
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf					
Wollerau		2 544 651	14 466 901	13 204 242	1 430 800
Lachen	216 465	168 804	163 888	159 114	265 137
Ingenbohl		21 192		177 601	386 767
Schübelbach				578 997	
Arth					68 999
Küssnacht			3 570 418	4 895 500	
Schwyz	76 200		38 000		1 078 599
Einsiedeln			42 999		
Freienbach					
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe					
March	523 900				393 300
Schwyz				1 921 700	800 000
Total	816 565	2 891 045	19 056 554	21 842 854	6 635 032

5 Kennzahlen der Gesamtrechnung 2009–2013

5.1 Selbstfinanzierungsgrad

Aussage: Ausmass, in dem die Investitionen im entsprechenden Jahr finanziell verkraftet werden

Definition: Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen

Selbstfinanzierungsgrad in %

Gemeinde	2013	2012	2011	2010	2009
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden		625	54	119	183
Innerthal		288	6	-6 047	-1 571
Alpthal	- 185	12	-117	4	120
Illgau	9	39	34	24	-502
Oberiberg	1 016	-2 253	-827	-28	-23
Steinerberg	747	464	-41	-700	129
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	31	26	-2	118	151
Lauerz	- 234	-2 271	-673	-396	-3 479
Morschach	44	45	284	83	19
Sattel	27	41	41	235	-257
Gersau	- 10	102		144	4 403
Rothenthurm	5 914	4 323	117	41	31
Unteriberg	180	32	679	39	129
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	7	32	37	-2 365	77
Steinen	-4 938	48	241	271	29 960
Reichenburg	110	61	45	-359	2 115
Muotathal	147	188	119	365	61
Wangen	- 25	84	94	905	444
Feusisberg	283	-1 611	214	76	586
Galgenen	165	42	21	19	78
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	69	15	-30	831	135
Wollerau	79	115	132	69	470
Lachen	161	144	38	40	283
Ingenbohl	114	44	51	153	153
Schübelbach	- 198	91	-286	-934	281
Arth	93	569	168	48	570
Küssnacht	17	15	84	124	294
Schwyz	30	35	-37	68	152
Einsiedeln	68	46	19	113	458
Freienbach	53	25	37	35	44
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	- 474	39		23 628	16 179
March	51	27	23	39	60
Schwyz	86	32	-26	23	129
Total	58	54	67	79	166

5 Kennzahlen der Gesamtrechnung 2009–2013

5.2 Selbstfinanzierungsgrad während fünf Jahren

Aussage: Ausmass, in dem die Investitionen über fünf Jahre hinweg finanziell verkräftet werden.

Definition: Selbstfinanzierung über 5 Jahre in Prozent der Nettoinvestitionen über fünf Jahre.

Keine = Keine Investitionstätigkeiten

Selbstfinanzierungsgrad in % während 5 Jahren

Gemeinde	2009-2013	2008-2012	2007-2011	2006-2010	2005-2009
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	148	160	218	247	234
Innerthal	93	258	228	491	1 472
Alpthal	60	556	361	240	1 169
Illgau	48	99	124	117	134
Oberiberg	92	88	6	4	28
Steinerberg	163	240	156	190	189
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	43	77	137	136	161
Lauerz	-1 059	-3 331	keine	3 136	884
Morschach	47	42	67	43	40
Sattel	55	123	644	keine	keine
Gersau	156	329	513	412	338
Rothenthurm	63	58	56	62	93
Unteriberg	93	155	133	107	418
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	86	149	131	65	52
Steinen	163	167	423	686	941
Reichenburg	152	214	316	335	213
Muotathal	126	126	105	91	76
Wangen	266	197	110	70	57
Feusisberg	246	139	125	124	132
Galgenen	34	53	73	106	keine
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	209	408	387	235	236
Wollerau	144	173	247	375	598
Lachen	87	98	122	156	243
Ingenbohl	84	89	148	227	239
Schübelbach	177	6 471	keine	keine	464
Arth	129	222	139	149	137
Küssnacht	85	97	140	172	209
Schwyz	41	73	75	146	187
Einsiedeln	67	52	155	302	316
Freienbach	41	58	93	134	157
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	242	454	keine	457	158
March	60	80	100	148	234
Schwyz	110	66	159	164	187
Total	84	106	145	167	189

6 Normaufwendungen der Laufenden Rechnung 2009–2013

6.1 Normaufwandgruppe Schule, Nettoaufwendungen pro Schüler in Fr.

Gemeinde	2013	2012	2011	2010	2009
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	9 722	18 518	20 293	15 812	23 219
Innerthal	17 015	18 710	18 873	20 866	20 944
Alpthal	18 054	15 164	15 270	16 196	15 761
Illgau	17 565	17 527	15 132	15 632	16 373
Oberiberg	16 181	13 731	15 238	17 094	15 910
Steinerberg	18 795	16 866	16 595	16 967	15 769
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	16 092	15 403	13 922	12 701	12 093
Lauerz	15 782	15 764	14 709	14 407	15 080
Morschach	15 392	16 213	14 194	14 560	15 092
Sattel	12 724	13 145	12 152	12 394	12 191
Gersau	15 850	14 830	15 899	13 447	12 092
Rothenthurm	14 745	15 820	15 754	17 117	13 859
Unteriberg	12 717	12 738	12 653	12 200	13 375
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	16 801	15 523	16 284	16 777	15 958
Steinen	14 368	14 067	13 850	13 407	12 825
Reichenburg	13 711	14 737	14 961	15 823	16 145
Muotathal	14 234	13 646	14 179	14 239	13 183
Wangen	14 829	14 300	14 003	13 534	12 926
Feusisberg	19 564	19 843	20 534	19 635	20 339
Galgenen	15 093	15 846	15 243	14 295	12 263
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	14 099	13 698	13 517	12 629	12 879
Wollerau	14 905	14 508	15 603	15 004	13 708
Lachen	13 302	12 713	12 859	11 961	11 786
Ingenbohl	12 516	12 511	12 545	12 343	11 887
Schübelbach	13 961	13 869	14 395	13 756	12 556
Arth	12 505	12 641	12 409	12 112	11 817
Küssnacht	14 393	14 308	13 276	13 071	12 604
Schwyz	14 940	13 939	14 121	13 130	12 895
Einsiedeln	14 118	13 363	13 289	12 883	13 073
Freienbach	19 037	19 018	18 487	18 062	18 537
Total Gemeinden	14 773	14 539	14 419	13 981	13 643
Bezirke					
Gersau	22 727	19 361	22 267	21 404	20 786
Küssnacht	17 683	17 859	18 846	17 730	17 356
Einsiedeln	19 430	19 895	18 070	17 604	17 888
Höfe	28 737	27 628	29 480	27 680	26 357
March	18 543	17 364	17 272	16 422	16 388
Schwyz	19 878	19 167	19 258	18 700	18 757
Total Bezirke	20 517	19 810	19 962	19 118	19 002

6 Normaufwendungen der Laufenden Rechnung 2009–2013

6.2 Normaufwandgruppe Strassenwesen, Nettoaufwendungen pro Laufmeter in Fr.

Gemeinde	2013	2012	2011	2010	2009
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	32	43	36	36	23
Innerthal	41	31	85	47	35
Alpthal	53	48	34	71	50
Illgau	94	113	67	118	53
Oberiberg	151	244	232	223	287
Steinerberg	21	18	21	15	12
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	56	48	45	49	71
Lauerz	24	23	19	26	24
Morschach	100	85	79	90	83
Sattel	48	53	41	73	63
Gersau	42	34	27	31	25
Rothenthurm	49	50	39	47	37
Unteriberg	97	100	57	90	97
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	50	53	42	43	38
Steinen	52	52	53	40	40
Reichenburg	97	88	116	113	90
Muotathal	40	44	52	55	37
Wangen	52	50	50	58	47
Feusisberg	216	212	197	179	128
Galgenen	96	100	70	63	60
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	50	48	41	46	37
Wollerau	84	83	139	168	151
Lachen	121	123	117	103	88
Ingenbohl	83	61	66	63	66
Schübelbach	114	65	65	51	80
Arth	476	267	267	259	229
Küssnacht	202	154	134	133	104
Schwyz	62	53	45	55	53
Einsiedeln	71	63	61	56	56
Freienbach	128	167	162	163	178
Total Gemeinden	84	77	73	77	68
Bezirke					
Gersau					
Küssnacht					
Einsiedeln					
Höfe					
March	83	84	62	58	59
Schwyz	31	28	33	28	34
Total Bezirke	58	57	48	44	47

6 Normaufwendungen der Laufenden Rechnung 2009–2013

6.3 Einwohnerbezogene Nettoaufwendungen pro Einwohner in Fr.

Gemeinde	2013	2012	2011	2010	2009
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	2 759	2 295	2 248	2 128	2 103
Innerthal	2 347	2 006	1 845	1 825	1 868
Alpthal	1 024	1 062	984	1 123	1 259
Illgau	895	812	633	812	1 029
Oberiberg	798	862	891	784	838
Steinerberg	733	1 063	848	936	1 039
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	1 036	963	1 004	1 029	1 026
Lauerz	811	689	703	651	598
Morschach	1 129	1 177	1 179	1 122	1 329
Sattel	807	697	699	769	738
Gersau	993	1 001	905	986	866
Rothenthurm	555	631	597	609	586
Unteriberg	659	766	779	825	713
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	858	761	817	748	693
Steinen	551	537	542	568	569
Reichenburg	742	761	660	654	523
Muotathal	668	651	586	556	600
Wangen	643	663	630	600	601
Feusisberg	848	814	868	976	714
Galgenen	440	410	397	424	393
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	615	685	601	553	541
Wollerau	1 217	1 245	1 220	1 339	1 130
Lachen	796	805	756	776	807
Ingenbohl	774	776	748	744	754
Schübelbach	672	594	674	531	505
Arth	634	690	598	618	584
Küssnacht	1 049	1 128	1 093	1 026	962
Schwyz	659	641	722	743	699
Einsiedeln	744	768	812	746	791
Freienbach	1 063	1 052	1 055	942	995
Total Gemeinden	801	810	803	789	761
Bezirke					
Gersau	80	70	114	93	114
Küssnacht	69	78	45	90	40
Einsiedeln	96	57	56	85	40
Höfe	121	88	63	92	61
March	105	98	83	81	87
Schwyz	133	128	107	108	101
Total Bezirke	113	101	82	94	79

6 Normaufwendungen der Laufenden Rechnung 2009–2013

6.4 Normaufwandgruppe Alters- und Pflegeheime, Nettoaufwendungen pro Einwohner in Fr.

(- = Ertragsüberschüsse)

Gemeinde	2013	2012	2011	2010	2009
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden					
Innerthal					
Alpthal	70	112	155	224	138
Illgau	23	28	30	34	37
Oberiberg		42	20	142	59
Steinerberg	61	74	88	49	
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal					
Lauerz		1	-69	85	37
Morschach	26	30	17	18	21
Sattel	50	68	81	42	
Gersau			32	29	24
Rothenthurm	36	48	58	39	3
Unteriberg			-46	128	37
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen				8	11
Steinen			-28	185	130
Reichenburg				40	43
Muotathal			-48	11	-53
Wangen			182	200	215
Feusisberg	50	44	46	46	46
Galgenen	18	18	19	18	19
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf					
Wollerau	41	60	19	68	82
Lachen	-11	-1	-15	36	17
Ingenbohl			-44	17	12
Schübelbach	5	5	5	5	5
Arth	41		9	35	15
Küssnacht	12	11	11	4	4
Schwyz			-29	-10	25
Einsiedeln			14	10	32
Freienbach			176	80	58
Total Gemeinden	10	26	26	38	33

6 Normaufwendungen der Laufenden Rechnung 2009–2013

6.5 Beiträge an den Kanton für Gemeinschaftsaufgaben pro Einwohner in Fr.

Gemeinde	2013	2012	2011	2010	2009
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	321	348	347	313	314
Innerthal	416	517	520	409	391
Alpthal	419	524	465	242	286
Illgau	457	364	319	227	205
Oberiberg	388	406	379	281	230
Steinerberg	530	443	379	299	244
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	358	337	298	202	175
Lauerz	339	336	308	217	227
Morschach	389	366	294	221	216
Sattel	479	411	373	270	247
Gersau	524	494	424	290	264
Rothenthurm	523	433	395	204	284
Unteriberg	424	386	373	258	225
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	313	333	301	203	204
Steinen	492	440	385	270	249
Reichenburg	380	376	358	236	218
Muotathal	364	364	326	220	204
Wangen	389	379	347	250	233
Feusisberg	434	394	364	271	245
Galgenen	334	335	307	219	194
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	360	354	328	241	228
Wollerau	401	417	356	272	261
Lachen	338	345	313	222	219
Ingenbohl	430	396	359	270	253
Schübelbach	430	413	386	289	266
Arth	408	396	357	265	250
Küssnacht	427	421	399	283	236
Schwyz	403	387	349	254	246
Einsiedeln	476	397	359	262	241
Freienbach	412	417	388	280	287
Total Gemeinden	413	395	360	259	245
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	108	95	89	86	83
March	76	44	41	40	38
Schwyz	83	61	56	53	53
Total Bezirke	70	51	59	45	44

6 Normaufwendungen der Laufenden Rechnung 2009–2013

6.6 Normaufwandgruppe Kapitaldienst, Nettoaufwendungen pro Einwohner in Fr.

Gemeinde	2013	2012	2011	2010	2009
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	27	- 142	2		
Innerthal	4	- 19	10		-13
Alpthal	32	25	26	36	22
Illgau	- 10	- 10	-8	-9	-9
Oberiberg	4	- 15	-32	-19	-18
Steinerberg	- 8	- 7	-11	-6	-16
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	11	7	6	8	8
Lauerz	- 3	- 3	4	4	
Morschach	10	15	-7	-9	23
Sattel	28	28	32	40	45
Gersau	10	6	2	8	6
Rothenthurm	11	11	12	9	7
Unteriberg	1	- 4		24	3
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen					
Steinen	- 3	- 4	1	11	10
Reichenburg	15	12	4	8	6
Muotathal	5	5	6	8	8
Wangen	1	- 2	-1	3	3
Feusisberg	- 18	- 33	9	27	23
Galgenen	17	18	10	18	8
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf					
Wollerau	- 51	- 45	-79	-150	-162
Lachen	15	18	44	63	-32
Ingenbohl	4	7	2	6	11
Schübelbach	7	4	2	6	9
Arth	16	15	14	17	19
Küssnacht	- 85	- 53	-55	-75	-58
Schwyz	- 5	- 140	-7	-7	-6
Einsiedeln	12	14	22	10	9
Freienbach	- 113	- 107	-95	-75	-85
Total Gemeinden	- 17	- 27	-12	-13	-18
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	- 20	- 21	-20	-27	-24
March					
Schwyz	- 12	- 14	-18	-22	-18
Total Bezirke	- 8	- 9	-13	-13	-11

6 Normaufwendungen der Laufenden Rechnung 2009–2013

6.7 Gemeindespezifischer Sonderaufwand, Nettoaufwendungen pro Einwohner in Fr.

Gemeinde	2013	2012	2011	2010	2009
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	1 078	935	705	726	842
Innerthal	697	557	592	666	554
Alpthal	14	17	-21	17	27
Illgau	449	400	584	446	267
Oberiberg		277	68	40	48
Steinerberg	129	39	149	176	423
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	264	145	209	233	70
Lauerz	88	86	69	74	103
Morschach	590	586	673	747	713
Sattel			11		
Gersau					
Rothenthurm					
Unteriberg					
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen					
Steinen					
Reichenburg					
Muotathal					
Wangen					
Feusisberg	15	17	19	19	8
Galgenen			-1		
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf			80		
Wollerau					
Lachen					
Ingenbohl					
Schübelbach					
Arth					
Küssnacht					
Schwyz	3				
Einsiedeln					
Freienbach	236	220			
Total Gemeinden	37	35	16	13	12
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe					
March					
Schwyz					

Total Bezirke

7 Normerträge der Laufenden Rechnung 2009–2013

7.1 Normertragsgruppe Steuern, Nettoerträge pro Einwohner in Fr.

Gemeinde	2013	2012	2011	2010	2009
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	735	534	582	566	717
Innerthal	1 108	980	940	911	991
Alpthal	1 170	1 058	1 119	1 032	985
Illgau	1 085	1 203	1 076	1 198	1 111
Oberiberg	1 677	1 663	1 772	1 465	1 472
Steinerberg	1 166	1 118	1 044	1 226	1 237
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	1 147	1 071	1 023	1 057	1 046
Lauerz	1 283	1 255	1 141	1 110	1 204
Morschach	1 898	1 776	1 805	1 832	1 713
Sattel	1 605	1 535	1 406	1 382	1 308
Gersau	2 367	2 523	2 751	3 004	2 803
Rothenthurm	1 509	1 576	1 603	1 427	1 399
Unteriberg	1 404	1 270	1 562	1 567	1 377
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	2 225	2 187	2 021	2 455	2 402
Steinen	1 572	1 602	1 484	1 492	1 521
Reichenburg	1 909	1 916	1 788	1 845	1 900
Muotathal	1 176	1 171	1 128	1 070	1 055
Wangen	1 711	1 768	1 849	1 878	2 026
Feusisberg	3 878	4 379	3 789	4 312	3 980
Galgenen	1 904	1 828	1 690	1 862	1 807
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	2 025	1 934	2 052	2 098	2 100
Wollerau	3 621	4 389	5 545	3 944	4 625
Lachen	1 981	1 999	1 991	2 090	2 704
Ingenbohl	2 332	1 987	1 945	1 939	1 823
Schübelbach	1 488	1 527	1 513	1 614	1 410
Arth	1 750	1 650	1 549	1 430	1 495
Küssnacht	3 042	3 043	3 446	3 513	2 979
Schwyz	2 088	1 888	1 645	2 013	2 307
Einsiedeln	2 750	2 424	2 304	2 044	2 353
Freienbach	3 049	2 991	3 220	3 138	3 226
Total Gemeinden	2 304	2 271	2 317	2 287	2 348
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	767	868	927	900	944
March	681	615	608	617	652
Schwyz	721	596	560	579	713
Total Bezirke	578	535	532	535	600

7 Normerträge der Laufenden Rechnung 2009–2013

7.2 Normertragsgruppe Kantonsbeiträge an Bezirke und Gemeinden pro Einwohner in Fr.

Gemeinde	2013	2012	2011	2010	2009
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	9 749	11 213	10 590	11 199	10 876
Innerthal	2 352	2 404	2 932	2 986	2 860
Alpthal	1 830	2 144	2 095	2 581	3 040
Illgau	2 806	2 882	2 620	2 597	2 718
Oberiberg	1 008	1 103	593	171	430
Steinerberg	2 015	1 985	2 089	2 255	2 462
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	1 159	1 282	1 136	1 428	1 547
Lauerz	1 585	1 790	1 610	1 476	1 606
Morschach	2 640	2 836	2 317	2 017	2 157
Sattel	1 002	955	970	959	941
Gersau	604	551	884	1 036	1 159
Rothenthurm	1 108	1 080	1 230	1 306	1 162
Unteriberg	900	998	1 099	1 146	1 260
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen	185	173	367	350	185
Steinen	1 111	1 070	1 064	1 061	1 098
Reichenburg	405	383	512	671	751
Muotathal	1 399	1 360	1 460	1 630	1 369
Wangen	283	298	544	639	518
Feusisberg	- 335	-558	-745	-631	-652
Galgenen	302	279	454	377	535
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	126	156	125	85	78
Wollerau	- 1 307	-1 176	-1 682	-929	-1 221
Lachen	110	118	96	96	64
Ingenbohl	288	291	298	225	229
Schübelbach	460	549	774	690	624
Arth	566	549	576	602	514
Küssnacht	113	136	137	132	126
Schwyz	136	138	132	126	123
Einsiedeln	479	502	414	657	432
Freienbach	- 348	-209	-240	-554	-331
Total Gemeinden	283	310	302	332	309
Bezirke					
Gersau	69	74	72	80	66
Küssnacht	61	66	65	63	63
Einsiedeln	73	73	127	64	60
Höfe	- 111	-108	-84	-95	-132
March	81	80	78	76	76
Schwyz	155	156	145	144	163
Total Bezirke	69	70	75	66	65

7 Normerträge der Laufenden Rechnung 2009–2013

7.3 Normertragsgruppe weitere Erträge pro Einwohner in Fr.

Gemeinde	2013	2012	2011	2010	2009
bis 999 Einwohner					
Riemenstalden	19	20	44	44	51
Innerthal	1 035	1 025	807	1 051	895
Alpthal	77	72	72	70	70
Illgau	53	52	52	59	58
Oberiberg	152	147	181	160	158
Steinerberg	38	37	42	41	40
1000 bis 2999 Einwohner					
Vorderthal	156	118	146	125	139
Lauerz	46	45	44	46	44
Morschach	116	114	112	120	116
Sattel	54	56	26	59	57
Gersau	65	62	60	57	56
Rothenthurm	66	67	68	66	61
Unteriberg	91	58	81	58	69
3000 bis 5999 Einwohner					
Tuggen					
Steinen	44	43	43	46	46
Reichenburg					
Muotathal	175	176	173	174	173
Wangen					
Feusisberg	31	16	21	14	18
Galgenen	33	19	26	39	10
mehr als 6000 Einwohner					
Altendorf	29	12	22	2	15
Wollerau	- 1	1	1	4	4
Lachen	10	41	10	10	10
Ingenbohl	52	51	50	48	47
Schübelbach	12	13	11	12	11
Arth	3	3	3	5	3
Küssnacht	70	69	67	63	61
Schwyz	178	179	182	179	179
Einsiedeln	115	74	95	64	85
Freienbach	- 6	- 17	-10	-2	-6
Total Gemeinden	56	50	52	49	50
Mehrgemeindenbezirke					
Höfe	13	6	9	5	7
March	20	20	16	16	15
Schwyz	19	18	18	17	22
Total Bezirke	14	13	15	11	13